SCHADEN.NEWS



14.10.2020

WAS KOMMT BEI AUDATEX JETZT KONKRET, HERR JAHN?

Die Corona-Krise verstärkt die Digitalisierung im Schadenmarkt. Darin waren sich alle Teilnehmer der Web TV-Sendung des Schadentalk Mitte September einig. Der Schadendienstleister Audatex AUTOonline sieht vor allem bei Kfz-Versicherern sowie Sachverständigen jetzt eine wachsende Bereitschaft, die digitale Schadenkommunikation auszubauen.

ROLLOUT CARISMA MIT NEUEN FEATURES

Im Video-Interview erklärt Erik Jahn, Mitglied der Geschäftsführung, wie Audatex AUTOonline bei der präzisen Steuerung der Unfallschäden im Betrieb unterstützen kann. Der Softwareentwickler und Schadendienstleister will vor allem die Nebenleistungen der Reparaturinstandsetzungen merklich reduzieren. „Deshalb haben wir gerade ein sehr großes Update von Carisma bereitgestellt, und die dazugehörige mobile App für die schnelle Zeiterfassung befindet sich im Pilotbetrieb."

MOBILE LÖSUNGEN DER BETRIEBSDATENERFASSUNG

Erik Jahn hebt in dem Exklusiv-Interview mit schaden.news die Bedeutung der mobilen Anwendungen hervor. Audatex setzt dabei vor allem auf die Betriebsdatenerfassung über mobile Endgeräte. „Die Betriebe müssen künftig ihre Aufträge viel exakter kalkulieren. Die mobile Betriebsdatenerfassung hilft dem Betriebsinhaber dabei während der Instandsetzung zu erkennen, ob er noch in seinem Kostenkorridor liegt."

INTEGRATION VON BESTELLPROZESSEN UND DIGITALE SCHADENANNAHME

Die Entwicklung geht bei Audatex AUTOonline in den nächsten Monaten weiter. Gegen Ende des Jahres wird der Schadendienstleister auch Bestellprozesse wie die Ersatzteilbestellung bei Carisma integrieren. Darüber hinaus schreitet die digitale Schadenerfassung weiter voran. Erik Jahn kündigte an, dass der Betrieb künftig nicht nur bei der Schadenannahme ein Foto von dem Fahrzeug mit einem mobilen Endgerät aufnehmen kann, sondern dass AudaMobile auch den Fahrzeugtyp und den Umfang des Schadens erkennt und eine erste Audatex-Kalkulation erstellt. „Derjenige, der den

Schaden bearbeitet, findet dann ein großes Set an Vorleistungen“, erklärt Erik Jahn. „Das erleichtert die administrative Arbeit bei der Schadenkalkulation.“ Die Vorstellung der neuen AudaMoblie Features lief bereits im August an und wird jetzt nach Angaben von Audatex Schritt für Schritt den Betrieben zur Verfügung gestellt. „Ein weiterer Ausblick auf weitere Services bei der Reduktion von unproduktiven Zeiten mit Unterstützung durch künstliche Intelligenz im Zusammenspiel mit menschlicher Intelligenz wird folgen“, erklärte Erik Jahn gegenüber schaden.news.

Christian Simmert